

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Samstag, 12.09.2026, 20:30 Uhr

An der Nordsee am Samstagabend und in der Nacht zum Sonntag Windböen;
zunehmend wechselhaft.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Nach anfänglichem Zwischenhocheinfluss greift am Samstagabend von
Nordwesten ein atlantischer Tiefausläufer über, der am Sonntag südostwärts
abzieht. Mit einer von West auf Nordwest drehenden Strömung fließt eine
mäßig warme Meeresluft ein.

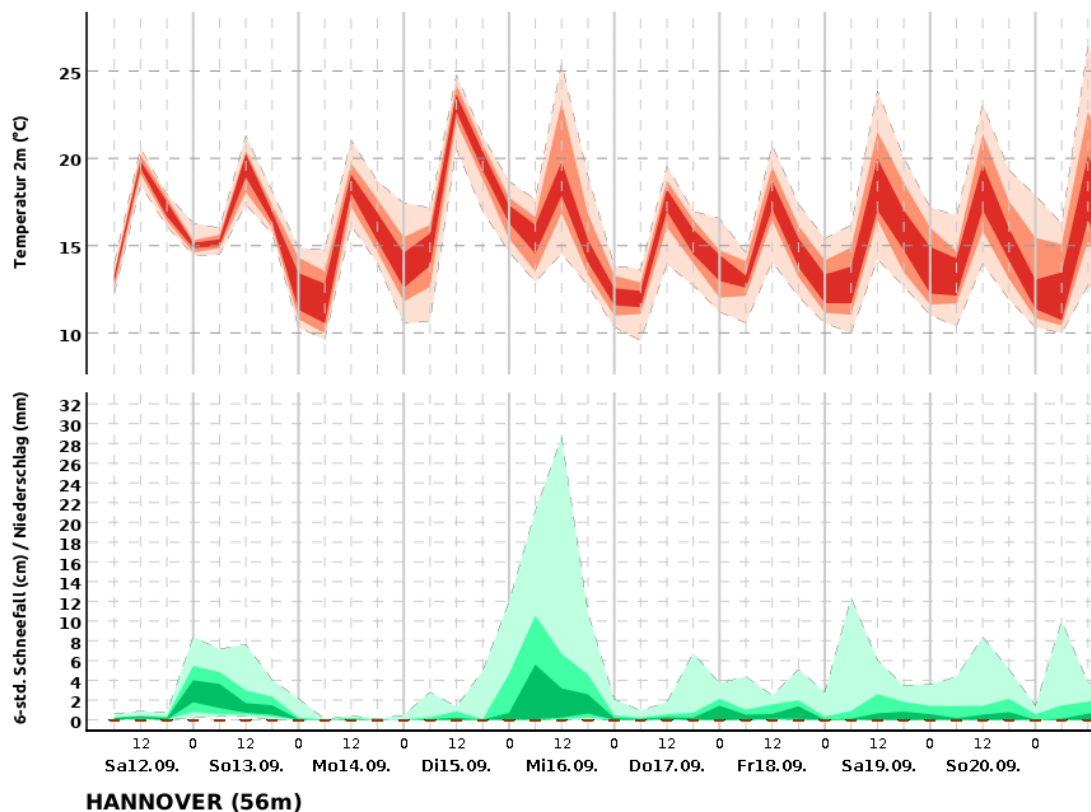
WIND:

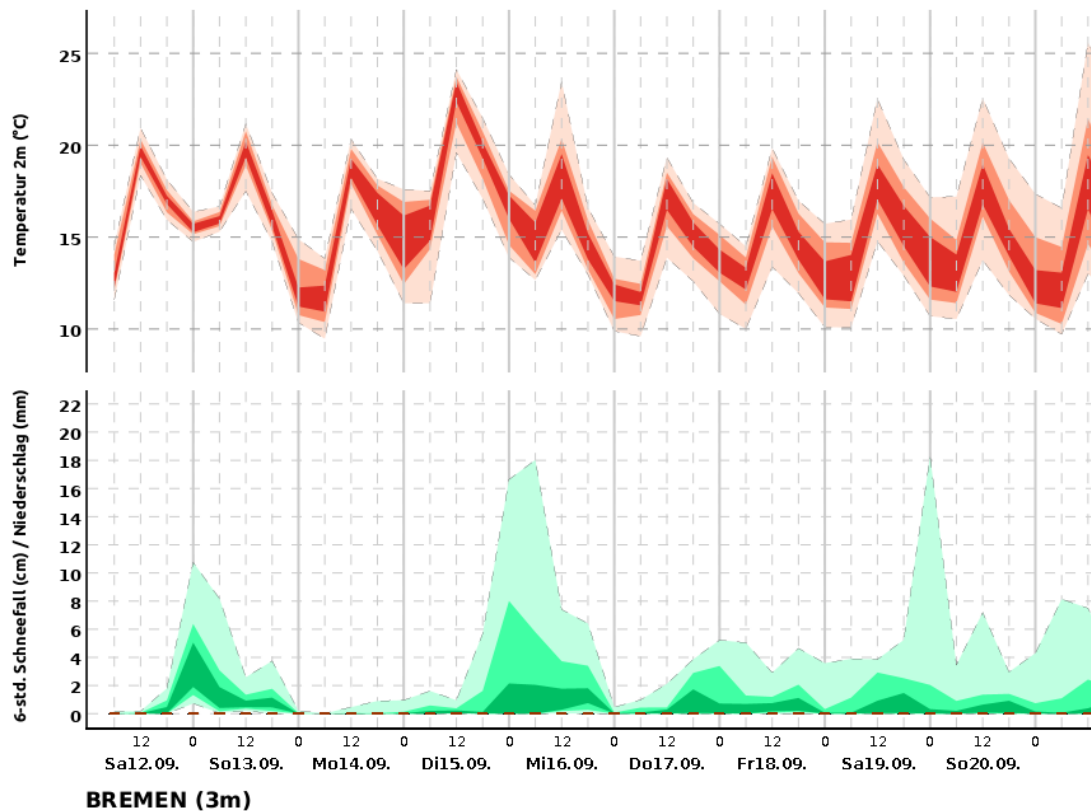
Samstagabend auf den Nordseeinseln einzelne Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus
Südwest bis West, mit geringer Wahrscheinlichkeit auch vereinzelt
unmittelbar an der Küste. In der Nacht zum Sonntag wieder nachlassend.

In der Nacht zum Montag und Montagfrüh im Binnenland gebietsweise Nebel.

Am Dienstag an der See vorübergehend Windböen aus Südwest bis West. Im
Tagesverlauf auch starke Gewitter möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine
Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 13.09.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Tschapek